

Ressort: Vermischtes

Indien: 21 Kinder sterben nach Verzehr von Schulessen

Bihar, 17.07.2013, 10:49 Uhr

GDN - In Indien sind mindestens 21 Kinder nach dem Verzehr von verdorbenem Schulessen an einer Lebensmittelvergiftung gestorben. Weitere 47 Kinder fühlten sich laut den indischen Behörden nach dem Essen unwohl, davon wurden 28 Schüler mit heftigen Beschwerden ins Krankenhaus gebracht.

Einige der erkrankten Kinder schweben noch in Lebensgefahr. Eine Untersuchung des Essens wurde angeordnet. Es wird vermutet, dass entweder Insektizide im Gemüse oder im Reis oder verunreinigtes Pflanzenöl die Vergiftung verursacht haben. Die Eltern der verstorbenen Kinder sollen jeweils mit etwa 3.370 US-Dollar entschädigt werden. An vielen indischen Schulen wird das Mittagessen durch ein staatliches Förderprogramm kostenlos angeboten, um die Anwesenheitsbereitschaft der Schüler zu erhöhen, ist aber nicht selten hygienisch bedenklich.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-17844/indien-21-kinder-sterben-nach-verzehr-von-schulessen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619